

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
am Institut für Flugsysteme
an der Professur für Luftfahrttechnik
der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik**

Thema: „Ausbildung und Training von Jet-Piloten in VR-Simulatoren“

(Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TVöD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet auf 5 Jahre in Vollzeit oder in Teilzeit gesucht.
Es handelt sich um eine Qualifikationsstelle mit Möglichkeit zur Promotion.

Die Professur für Luftfahrttechnik an der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik arbeitet auf dem Gebiet der Automatisierung bemannter und unbemannter Luftfahrzeuge. Dabei werden sowohl für Anwendungen in der Ausbildung und Training als auch der Operations- und Einsatzplanung System- und Leistungsmodelle von Kampfflugzeugen und deren Bewaffnung entwickelt und in Simulationen eingebettet.

In aktuellen Projekten untersuchen wir u.a.

- die Ermittlung technischer Grenzen kommerziell verfügbarer Simulationsumgebungen,
- die Nutzung von Computer-Generated-Forces (CGF) in Trainingssimulatoren,
- die Beurteilung von Verbänden bemannter und unbemannter Luftfahrzeuge

Ihre Aufgaben in den Forschungsprojekten:

- Erforschung und Implementierung von CGF-Verhaltenssteuerungen mittels moderner KI-Technologien
- Weiterentwicklung unserer VR-Simulationsumgebung sowie Anbindung an externe Simulationssoftware
- Entwicklung geeigneter Validierungs- & Verifikations- (V&V) Prozesse

Qualifikationserfordernisse:

- eine überdurchschnittlich abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung in
 - Informatik oder Ingenieurwissenschaften mit Berührungspunkten zu KI, Machine Learning oder Reinforcement Learning,
 - oder einem anderen vergleichbaren Ingenieur- und mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengang.
- Herausragende Absolventinnen und Absolventen entsprechender Studiengänge an Hochschulen für angewandte Wissenschaften werden ausdrücklich gebeten, sich bei uns zu bewerben.
- fundierte Kenntnisse in der Programmiersprache C++ und Python
- Kenntnisse mit Themen der Künstliche Intelligenz und des Maschinellen Lernens (z.B. TensorFlow, Keras, NumPy, pandas)
- Die Staatsbürgerschaft einer NATO-Nation und gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache

Was erwarten wir:

- Interesse an virtuellen Simulationen/Gaming Engines sowie VR-Simulationen
- Grundkenntnisse im Bereich der Flugsimulation
- Freude am selbständigen, wissenschaftlichen Arbeiten und die Fähigkeit, eigene Ideen mit dem Team zu teilen
- Sie verfügen über Gleichstellungs- und Diversitätskompetenz.
- Sie treten für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes ein.

Was bieten wir:

- Die Möglichkeit zur Promotion zum Dr.-Ing. ist gegeben.

- eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitäts-angehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit
- Eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 erfolgt unter der Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen.
- Mobiles Arbeiten / Angebot der Telearbeit ist nach Absprache mit der Projektleitung eingeschränkt möglich.
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen.
- Sie profitieren von einer gezielten Personalentwicklung und einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot.
- Sie haben die Möglichkeit, an Angeboten der betrieblichen Gesundheitsförderung teilzunehmen.
- Sie erwartet ein attraktives Gehalt, bemessen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen. Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen. Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung. Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte richten Sie Ihre vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Bescheinigungen) möglichst bald bis spätestens **29. 02.2024** an:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Peter Stütz
 Professur für Luftfahrttechnik (LRT 13)
 Universität der Bundeswehr München
 85577 Neubiberg
 oder an peter.stuetz@unibw.de

Zusätzlich erforderlich:

- Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigefügt werden.
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen: <https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!